

GEMEINDEBOTE NEUENHOF-HÖRSCHSEL & WARTHA-GÖRINGEN

Frühlingslächeln

Die Sonne lockt nach einem Weilchen / die schönsten Dinge an das Licht, / zum Beispiel: Birkengrün und Veilchen, / und Reiselust und Liederzeilchen, / und manches lächelnde Gesicht.

Der Frühling neckt uns. Wir erwachen. / Die Welt wird wieder froh und grün / und möchte sich vertausendfachen. / Die Blumen blühen, wenn sie lachen. / Die Frauen lächeln, wenn sie blühen.

Erich Kästner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit letzter Kraft klammert sich der Winter mit seiner kalten Hand an Wiesen und Äcker und beschert uns an vielen Tagen noch das frostige Weiß zur Morgenstunde. Aber auch hier ist der Lauf der Jahreszeit nicht zu bremsen. Erstes zartes Grün bricht sich durch den harten Boden und lässt erahnen, mit welchem Willen, Kraft und Beharrlichkeit man dem Frühling entgegen geht. In manchen Gärten und auf Wiesen zeigen sich schon die ersten Vorboten wie Schneeglöckchen, Krokus und Märzenbecher. Sie sind der Auftakt zu einem, schon zu erahnenden prächtigen Spiel an Blüten und sattem Grün, das sich unaufhaltsam der wärmenden Sonne entgegen streckt. Es hat den Anschein, als würden Wald, Feld und Wiese nur auf ein Zeichen warten, um dann mit voller Wucht uns ihre Schönheit zu zeigen. Auch die Menschen zieht es aus dem Schutz der Wohnung hin zu den wärmenden Strahlen der wieder höher stehenden Sonne. Man trifft sich zu gemeinsamen Spaziergängen und Begegnungen in der Natur. Keine Frage: hier in den Ortsteilen kann man sich dem Lauf der Natur noch wesentlich aufmerksamer widmen als in asphalt- und betongeschwängerten Teilen des Kreises. Gerade am Wochenende kehrt eine geradezu idyllische Ruhe ein – kein Bus und kaum eine Regionalbahn verirrt sich in die Ortsteile, um das je nach Windrichtung mehr oder weniger stark zu vernehmende monotone Gegrummel von Eisen- und Autobahn zu stören. Es erweckt den Anschein, als ob man an diesen Tagen ganz besondere Rücksicht auf uns nimmt – oder uns einfach vergessen hat?

Ihr Christian Hell

Manchmal könnte man schon auf den Gedanken kommen, dass man uns vergessen hat. Und manches scheint vergessen zu sein. Dass man für vier Orte nur an einem Ort ein Wahllokal einrichtet, aber vergessen hat, dass am Wochenende in unseren Dörfern kein einziger Bus fährt.... Oder dass Protokolle zu Baumaßnahmen geschrieben werden, in denen auch der Rückbau in den Umgebungsstraßen protokolliert wurde, dass das dann wohl doch vergessen wurde.... Oder dass eine Lösung für Garageneinfahrten in einer neugebauten Straße vom Bauträger zugesagt wurde, sich aber nichts tut Oder dass mit viel Mühe ein Bootsanleger gebaut, aber vergessen wurde, dass man dort auch irgendwie ohne Leiter aus einem Boot aussteigen können sollte....

Wir wollen nicht undankbar sein.

Soviel Geld, wie in den letzten Jahren in unseren Dörfern investiert wurde und wird - daran hatten wir lange Zeit nicht geglaubt. Es geht voran im Multifunktionsgebäude in Neuenhof, so dass wir sicher im Spätsommer mit der Fertigstellung rechnen und das Gebäude auf hoffentlich vielfältige Weise nutzen können. Der Spatenstich auf dem Wanderparkplatz in Hörschel steht kurz bevor - auch wenn die Einschränkungen, die mit dieser Baumaßnahme einhergehen, unsere täglichen Abläufe stören. Hoffen wir, dass sich die Straßensperrungen am jeweiligen Baufortschritt orientieren und nur dann noch aufrecht erhalten werden, wenn sie tatsächlich erforderlich sind. Und ob man die Einbahnstraßen-Regelungen unbedingt an den Wochenenden - wenn nicht gebaut wird - beibehalten muss, sollte im Interesse der Bürger überlegt und geändert werden. Bedauerlich ist, dass auch der Busverkehr von den Einschränkungen betroffen ist. Für die Neuenhöfer und Hörscheler Kinder verlängert sich die Fahrzeit auf dem Nachhauseweg, weil zunächst bis nach Lauchröden gefahren wird und dann erst zurück Richtung Eisenach.

Kleiner Trost: Mitgebaut auf dem Wanderparkplatz wird eine öffentliche Toilette, die später natürlich auch von allen Spielplatzbesuchern aufgesucht werden kann.

Auch auf dem Areal neben dem Friedhof in Hörschel, im Engelhardtschen Garten, hat sich inzwischen etwas getan. Mutterboden wurde geliefert, um die Fläche anzugleichen, ein Unterstand ist gebaut worden. Die Kirchengemeinde wird dafür Sorge tragen, dass die neue Schöpfstelle an die Wasserleitung angeschlossen wird. Die Sandsteine, die bei den Erdarbeiten auf dem Grundstück gefunden wurden, sollen später in die Gestaltung dieser Fläche mit einbezogen werden. Fehlt nur noch der Milchbock. Der ist nicht vergessen worden, sondern wird demnächst bei gutem Wetter wieder aufgestellt .

E i n l a d u n g

**zur 6. Sitzung des Ortsteilrates Neuenhof-Hörschel am Donnerstag, den
06.03.2025 um 19:00 Uhr, Gaststätte „Tor zum Rennsteig“**

Vorgesehene Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Genehmigung der Niederschrift der 5. Sitzung am 04.02.2025
- 3) Bebauungsplan der Stadt Eisenach Nr. 39.1 „Auf dem Werraufer I“ in Neuenhof
hier: Beschluss über den Entwurf und die Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie § 4 Abs. 2 BauGB
Vorlage : 0239-StR/2025
- 4)Mitteilungen des Ortsteilbürgermeisters
- 5) Anfragen aus dem Ortsteil
- 6) Sonstiges

Dr. Christian Hell, Ortsteilbürgermeister

Herzliche Einladung

zum

Jahresempfang

von

Neuenhof-Hörschel und Wartha-Göringen

Sonntag, 9. März 2025

ab 14 Uhr im Bürgerraum Neuenhof, Schulplan 2

**Den Festvortrag hält Frau Dr. Jessica Lindner-Elsner zum Thema
„Das Automobilwerk und die Region“**

Alle Bürgerinnen und Bürger unserer Orte sind herzlich eingeladen!

Die Kirchgemeinde Hörschel lädt ein zur
„Geschichtsstunde“
Ostern 1945—Krieg an der Werra
Am Freitag, dem 28.3.2025, 18 Uhr in der Kirche Hörschel



Rainer Lämmerhirt aus Mihla, Ortschronist und Geschichtslehrer hat zu den Kriegseignissen in unserer Heimat geforscht und dazu u.a. das Buch „Der Kampf um die Werralinie“ geschrieben. Herr Lämmerhirt hat zu diesem Buch bei uns vor einigen Jahren einen Vortrag gehalten. Nun ist eine Neuauflage unter dem Titel „Ostern 1945—Krieg an der Werra“ erschienen.

Der Verlag schreibt dazu u.a. „Ostern 1945, vor 80 Jahren, kam es entlang der Werra zwischen Gerstungen und Mihla für vier Tage zu heftigen Kämpfen zwischen den Einheiten der 3. US-Armee unter General Patton und rasch zusammengewürfelten Einheiten der Deutschen Wehrmacht und des Volkssturmes, dem letzten Aufgebot. ... Zerstörte Ortschaften wie Creuzburg und Hörschel, Soldatengräber, gesprengte Brücken, all dies erinnert bis heute an die damaligen Ereignisse.Auf Grundlage zahlreicher Zeitzeugen, deren Aussagen in den letzten Jahrzehnten gesammelt werden konnten und die nun in diesem Bericht über die Tage Ende März und Anfang April 1945 ausgewertet wurden, aber auch basierend auf neuesten US-Quellen und den wenigen erhaltenen Materialien der deutschen Seite, entstand dieses Buch. ... Dem Autor geht es vor allem darum, das über Jahrzehnte gesammelte Wissen über die Kämpfe an der Werra nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, und dieses Wissen als Mahnung an unsere Generation, in einer Zeit der neuerlichen Bedrohung durch Kriege und Auseinandersetzungen, zu verstehen. - (Nach dem Vortrag kann das Buch zum Preis von 19,90 € erworben werden.)

*

Die Kirchgemeinde lädt darüber hinaus ein zum
Gedenkgottesdienst
am Dienstag, dem 1. April 2025, 18 Uhr
in die Kirche Hörschel

*

Im Rahmen der „Geschichtsstunde“ werden weitere Veranstaltungen der Kirchgemeinde folgen, die das Kriegsende vor 80 Jahren in den Blick nehmen.

Märchen Spaß in Hörschel

Herzlich eingeladen sind alle, die gern
Märchen hören.

**am 23.03. 2025 | ab 14. Uhr
im Rennsteigwanderhaus
in Hörschel**

Unterschiedliche Menschen aus unseren Orten werden dort jeweils im
Halbstundentakt ab 14.30 Uhr, 15.00 Uhr und 15.30 Uhr bekannte und
beliebte Märchen vorlesen.

Zwischendurch kann man im
Bücherflohmarkt stöbern,
Handarbeiten bewundern oder
einen Kaffee genießen.

Wie immer freuen wir uns über
Unterstützung bei der
Vorbereitung und natürlich auch
über weitere gute Ideen.

Wanderungen des Rennsteigvereins OG Hörschel-Eisenach im Winter

Samstag, 26.4.2025

Wanderung zur Hängeseilbrücke Bärenal

Treffpunkt: 09:30 Uhr am Wanderparkplatz Braunsroda, Hohe Schrecke

Wanderführer: Ute Lorey

Anmeldung bei Ute Lorey, Tel.: 0171/7824221

Wanderstrecke - 14 km

Schon mal vormerken

Auch in diesem Jahr wird der Osterhase wieder zu unseren Kindern in die Dörfer kommen. Das soll wie gewohnt am Ostersonntag stattfinden, also am Vormittag des 19. April. Diesmal macht der Hase auf dem Hörscheler Spielplatz Station. Nach dem Suchen (und Finden) der Osterüberraschungen kann dann dort gleich noch das neue Trampolin mit großen Sprüngen eingeweiht werden.

Falls Sie noch persönliche Geschenke für Jubiläen, einen Geburtstag oder schon fürs Osterfest suchen:

Steffi's Wunderdinge (Tel.: 0176 52929039)

Steffi veredelt Textilien aller Art, personalisiert auf Kundenwunsch

T-Shirts, Jacken, Taschen, Pullover, Rucksäcke, arbeitet mit Holz und Epoxidharz, kann Schlüssel- und Kettenanhänger herstellen.

Email: steffiswunderdinge@yahoo.com



Alle Fotos auf dieser Seite: Stefanie Seifert

Mit dem QR-Code ist es einfacher , unseren Whatsapp-Kanal zu abonnieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse



Ferienangebot: Töpfern



In den Frühjahrsferien hält der Verein Landleben in Göringen ein besonderes Angebot bereit. Am **9.4.25** können Kinder ab 6 Jahren zum Töpfern mit Doris und Sabine kommen. Um 14 Uhr geht es los.

Die Töpferei befindet sich auf dem Grundstück des Vereins direkt gegenüber der Kirche in Göringen in der Lauchröder-Straße 13. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei. Spätestens 18 Uhr wollen wir den Töpfernachmittag beenden. Es wird dann noch einen zweiten Termin zum Bemalen der Kunstwerke geben, der am Ende der Ferien sein wird. Für Material und Energiekosten wird ein Unkostenbeitrag von 1,00€ pro 100g gebranntem Material erhoben.

Da die Plätze im Töpferraum begrenzt sind, bitten wir um vorherige Anmeldung bis zum 25. März 2025 an die Mailadresse: landleben.goeringen@web.de.

Veranstaltungen für Kinder und Eltern / Groß und Klein im Rennsteigwanderhaus Hörschel

Osterbasteln

mit Ernestine Windolph

Samstag, 5.4.2025,

Die herzliche Einladung ergeht an alle Kinder in Begleitung Erwachsener und natürlich auch an die „Großen“. Wie immer freuen wir uns über Hilfe bei der Vorbereitung bzw. bei der Unterstützung der Veranstaltung [*Helfer wenden sich bitte an Frau Büchner*].

Ansprechpartner:

Ortsteilbürgermeister
Dr. Christian Hell
Rennsteigstraße 25, 99817 EA-Hörschel
Tel.: 0170 1861562
E-Mail: christian.hell@email.de

Bei Bedarf Termine bitte telefonisch oder per E-Mail vereinbaren

Ortsteilbürgermeister
Dirk Schmietendorf
Lauchröder Str. 3, 99817 EA-Göringen
Tel.: 0151 57998266
E-Mail: d.schmietendorf@web.de



**Brauerei
Neuenhof**

Verkauf
frisch abgefülltes
Helles & Stout

freitags von 17:00 – 18:00 Uhr

Brauerei Jörg Deiß
Mobil: 0179 / 533 913 5
Hörscheler Straße
99817 Eisenach OT Neuenhof

Sonntag, 02.03.2025

09.30 Uhr Göringen
10.45 Uhr Hörschel

Samstag, 08.03.2025

Weltgebetstag
18.00 Uhr Stedtfeld

Sonntag, 09.03.2025

09.30 Uhr Neuenhof
10.45 Uhr Wartha

Sonntag, 16.3.2025

09.30 Uhr Hörschel
10.45 Uhr Göringen

Sonntag, 23.03.2025

09.30 Uhr Neuenhof
10.45 Uhr Stedtfeld

Sonntag, 30.03.2025

10.45 Uhr Wartha

Gottesdienste März / April 2025

Dienstag, 01.04.2025

18.00 Hörschel
Gedenkgottesdienst

Sonntag, 06.04.2025

09.30 Uhr Neuenhof
10.45 Uhr Stedtfeld

Sonntag, 13.04.2025

10.45 Uhr Wartha

Gründonnerstag, 17.04.2025

18.00 Uhr Göringen

Karfreitag, 18.4.2025

09.30 Uhr Hörschel
10.45 Uhr Stedtfeld

Ostersonntag, 20.04.2025

09.30 Uhr Neuenhof
10.45 Uhr Wartha

Ostermontag, 21.04.2025

09.30 Uhr Hörschel
10.45 Uhr Stedtfeld